

INFO-BOX

Stichwort:

- Bibelgeschichten über die Bibel
- Internationaler Bibelsonntag
- Ein Gemeinde-Bibelfest
- Bibellesen im Gottesdienst

Autor:

Ruedi Kündig vom Bibellesebund, führt in verschiedenen Gemeinden Bibelbrunches (Bibelfeste) durch. Auf diese Sonntage freut er sich jeweils wie ein kleiner Junge.

Ein Bibelfest am Sonntagmorgen

Unter der Woche lesen viele von uns regelmässig in der Bibel. Gut so. Aber in unseren Gottesdiensten und Sonntagschulen tun wir es selten, wir hören nur zu. Dabei bräuchten wir gerade in diesem Punkt Ermutigung, Tipps und ein gemeinsames Bibel-Erlebnis.

Hier ein paar eigenwillige Ideen, um das Buch der Bücher auch am Sonntag ins Zentrum zu stellen.

Nimm die Bibel in die Hand

Als Kind hat unser Sonntagsschullehrer oft von seinen abenteuerlichen Reisen erzählt. Zu Hause erzählte ich den Eltern von diesen spannenden „Bibelgeschichten“ und war sehr verwirrt, dass ich korrigiert wurde: „Nein, Ruedi, das steht gar nicht in der Bibel. Das hat Herr Sowieso selbst erfunden!“ Oh weh, was für ein Durcheinander in meinem Kopf und Glauben. So nahm ich mir fest vor: Falls ich je einmal Sonntagsschullehrer sein darf, will ich das anders machen.

Und so stehe ich heute oft mit der offenen Bibel in der Hand vor Kindern. Auch lese ich einzelne Sätze daraus vor, damit alle Kinder hoffentlich denken: Wow, die Bibel ist ein voll spannendes und abenteuerliches Buch, darin möchte ich auch selbst lesen.

Darf ich es etwas direkt formulieren? Ich weiss, dass nicht jeder meine Meinung teilt und teilen muss. Aber für mich persönlich ist ein Sonntagmorgen nicht gültig, an welchem man nicht die Bibel aufgeschlagen hat oder von einer biblischen Geschichte oder einem biblischen Text ausgeht. Ob dies nun in der Sonntagsschule, im biblischen Unterricht oder im Gottesdienst geschieht. Die Bibel soll doch als

Grundlage unseres Glaubens und Handelns sichtbar sein.



Ein biblisches Spontantheater zu einer Bibelgeschichte rundet den farbigen Tag ab.



Schreckminuten

Der Schreck jeder Sonntagsschullehrerin (echt geschehen in unserer Thurgauer Gemeinde): Regula sitzt im Gottesdienst, da kommt die Hauptleiterin leise herein und flüstert ihr eindringlich zu: „Du hast heute Sonntagsschule. Die Kinder warten schon lange, hörst du sie nicht?“ Doch doch, man hörte sie nur zu gut. Nun hatte Regula auf dem Weg also drei Minuten Zeit, um eine stündige Lektion vorzubereiten. Da der rettende Gedanke: Wir lesen heute gemeinsam in der Bibel. Es muss gemäss unserer Tochter eine der besten Geschichten gewesen sein. Warum wohl, fragten wir uns. Wahrscheinlich eben deshalb, weil selber lesen, forschen und entdecken am spannendsten ist. Fazit aus diesem Erlebnis: Wir haben in der Gemeinde so viele Bibeln zugetan, dass am Sonntagmorgen jedes Kind ein Exemplar in den Händen halten kann.

Bibellesen als Gottesdienst?

Was würde geschehen, wenn statt einer Predigt die Leute aufgefordert würden, selbst in der Bibel zu lesen? Ganz nach dem Tipp des Paulus an die Korinther: „Wenn ihr (zum Gottesdienst) zusammenkommt, hat jeder etwas beizutragen: Einige singen ein Loblied, andere legen Gottes Wort aus und einige ge-

ben weiter, was Gott ihnen klargemacht hat ...“ Wie wäre es, wenn wir einander weitergäben, was Gott uns klargemacht hat, nachdem wir gemeinsam die Bibel gelesen haben? Damit uns niemand eine einseitige oder gar „tendenziöse“ Textauswahl vorwerfen kann, wählen wir zum Beispiel den Text der fortlaufenden Bibellese, wie es die Mehrheit der deutschen Kirchen tut. Ich habe mich schon oft gefragt und darüber nachstudiert, wie sich wohl eine Gemeinde verändern würde, wenn wir am Sonntag Gottes Stimme hauptsächlich durchs gemeinsame und gleichberechtigte Bibellesen suchen und finden würden. Gibt es wohl solche Gemeinden in unserem Land?



Die Bibel in der Bibel ?

Gibt es Geschichten in der Bibel, in welchen die Bibel thematisiert wird? Gibt es Geschichten in der Bibel, die uns etwas übers Bibellesen erzählen? Gott sei Dank, es gibt sie! Und sie sind alle gut geeignet für Sonntagsschule, Jungschi und Familiengottesdienste:

Die verbrannte Bibel

Der König verbrennt die Bibel in Streifen im Kohlefeuer, Baruch ist entsetzt, Strafe für König Jojakim (Jer 36)

Die wiedergefundene Bibel

König Josia findet die verschollene Bibel, erschrickt über die Botschaft, fragt Hulda und zieht die Konsequenzen (2. Kön 22-23)

Durchs Bibellesen zum Glauben

Der Minister aus Aethiopien kauft sich in Jerusalem (immerhin die Strecke Schweiz-Portugal) eine Bibel, er versteht sie nicht, Philippus erklärt sie ihm, er findet zum Glauben und lässt sich taufen

Laudatio auf die Bibel

Der längste Psalm der Bibel ist eine einzige Lobeshymne auf das Wort Gottes mit vielen lebensnahen Vergleichen, mit Bildern untermalt wird das Vorlesen zum unvergesslichen Erlebnis

Der Schweizer Bibelsonntag

Jedes Jahr ermutigen die Schweizerische Bibelgesellschaft und das Bibelwerk die Gemeinden einen gemeinsamen Bibelsonntag zu feiern. Weltweit findet der Bibelsonntag am letzten Wochenende im Januar statt. In der Schweiz ist er

dieses Jahr aber am 16. November 2008. An verschiedenen Orten wird ein spezieller oder gemeinsamer Gottesdienst zum Thema „Der Brief des Jeremia“ (Jer 29) gefeiert und die Bibel zum Thema gemacht. Ein Heft mit Materialien, Predigtentwurf und Vorschlägen für eine Bibelarbeit kann bei der Schweizerischen Bibelgesellschaft bestellt werden:

www.diebbel.ch/deu/publikationen/sonntag.php).

Ein Gemeinde-Bibelfest

Die Bibel ist das Lieblingsbuch aller Christen, ob jung oder alt. Ein gemeinsames Bibelfest mit vielen verschiedenen Aktionen unterstreicht diese Freude. Ein paar bewährte Ideen für einen solchen Fest-Tag:

- Jeder nimmt seine verschiedenen Bibelübersetzungen und Bibelausgaben mit, gemeinsam machen wir einen riesigen Bibelausstellungstisch, eventuell verstärkt durch einen separaten Verkaufstisch
- Wir essen die Bibel wie Johannes und Hesekeil es tun mussten, bei beiden Propheten schmeckte die Bibel nach Honig, spezielle Bibelbackformen sind erhältlich bei:
www.schneider-online.com



- Wir lesen in altersdurchmischten Gruppen einen für alle verständlichen Text und tauschen darüber aus.
- Wir machen gemeinsame Bibel-Wettkämpfe, Bibelquize, Bibelspiele, Bibel-OL im Gelände und digitale Bibelspiele
- Viele Leute erzählen von guten Erlebnissen mit der Bibel und wie Gott dadurch zu ihnen gesprochen hat



- Öffentlicher Austausch oder Podium, wie einzelne Leute die Bibel lesen und welches ihre Lieblingsperson und -buch ist, hier sind auch Kinder als Referenten herzlich willkommen, in der Regel kommt immer ein motivierender Blumenstrauss an kreativen und nachahmenswerten Ideen zusammen
- Bibel-DVD-Vorführungen (Bibelgeschichten, wie ist die Bibel entstanden)
- Die Bibel, mein Buch der Rekorde: Begeisternder Input eines Bibel-Fans oder externen Fachmannes
- Singen ausschliesslich von Liedern über die Bibel
- Gemeinsam einen Teil der Bibel abschreiben
- Überall stehen Leute, die die Bibel vorlesen und nach einer Weile abgelöst werden, oder eine Hör-CD lädt zum Zuhören ein
- Ein biblisches Spontantheater zu einer oben genannten Bibelgeschichte rundet den farbigen Tag ab. Fertige Theatertexte als Gratisdownload unter:
www.kuendigs.ch

Wann lohnt sich ein solcher Aufwand überhaupt? Dann, wenn ein paar Leute mehr auch am Montag ihre Bibel aufschlagen.

